

Verlag von **E. S. Mittler & Sohn** in Berlin.

Ⓜ

Noch rechtzeitig zu Beginn der diesjährigen Felddienstperiode erscheint in diesen Tagen:

Offizier-felddienstübungen

in

Beispielen auf kriegsgeschichtlicher Grundlage.

Bearbeitet von

J. Hoppenstedt,

Hauptmann und Lehrer an der Kriegsschule zu Potsdam.

Zweite umgearbeitete und erweiterte Auflage.

Mit sieben Skizzen im Text und zwei Steindruckbeilagen.

Geheftet Mk. 2,40 ord., Mk. 1,80 netto, in Ganzleinwandband Mk. 3,40 ord., Mk. 2,55 netto.

„Hoppenstedt's Offizier-felddienstübungen“ sind allgemeiner Beachtung zu empfehlen.

Während die erste Auflage lediglich ein Hilfsmittel für die Stellung kriegsmäßiger Aufgaben und die Leitung von Übungen bot, hat sich die vorliegende zweite Auflage neben diesem ursprünglichen Zweck noch die weitere Aufgabe gestellt, in durchgeführten Beispielen wie in knapp gefaßten, aber doch erschöpfenden Regeln dem Empfänger des Auftrages die Wege zu dessen Lösung und zur Anfertigung des häuslichen Gefechtsberichts zu weisen.

Wir bitten um thätige Verwendung für dieses bereits in erster Auflage sehr günstig aufgenommene Buch.

Berlin, Mitte Mai 1902.

E. S. Mittler & Sohn.

Ⓜ

Demnächst erscheint:

Maria Janitschek

Die neue Eva

Preis brosch. Mk. 2.50 ord., Mk. 1.90 netto, Mk. 1.50 bar
geb. Mk. 3.50 ord., Mk. 2.65 netto, Mk. 2.10 bar

Freiexemplare 7/6.

Maria Janitscheks neuestes Buch leuchtet so tief in die Psyche des modernen Weibes hinein, dass den Leser fast ein Grausen packt über die unheimlichen Entdeckungen, die er bei dieser Lektüre macht. Im sexuell-psychologischen Sinn dürfte es kaum ein abgründigeres Buch geben. Fast jede Novelle streift ein pervers-sexuelles Empfinden mit einer Psychologie, die zittern macht, die eine hypnotisch-drückende Wirkung zur Folge hat. Bunte Ideen gären und suchen auf diesen unheimlichen Wegen an den tiefsten Tiefen der weiblichen Seele zu rühren und sie zu entschleiern. Ueber breite, bisher verlogene, abgeleugnete Gebiete der Frauennatur lässt Maria Janitschek ein grelles blendendes Licht fallen, und mit ihrem unerschrockenen Wahrheitsmuth steht die staunenswerte Kraft der Gestaltung und des Ausdrucks, die sie den Novellen verlieh, auf gleicher Höhe.

Ich bitte um energische Verwendung für dieses bei allen Freunden moderner Litteratur glänzend absatzfähige Werk und bemerke bei dieser Gelegenheit, dass in diesem Jahr noch weitere effektvolle Novitäten der berühmten Schriftstellerin in meinem Verlage erscheinen werden, zunächst ein grösseres Romanwerk in zwei selbständigen Bänden unter dem Titel: „**Aus Aphrodites Garten**“. (1. Bd. „Maiblumen“, 2. Bd. „Feuerlilien“.)

Verlangzettel anbei.

Eine Probepartie 7/6 mit 50% liefere ich, wenn bis spätestens 1. Juli d. J. auf mitfolgendem Verlangzettel bestellt!

Leipzig, 12. Mai 1902.

Hermann Seemann Nachfolger.